



HOHBERG

Nachrichten



56. Jahrgang

Freitag, 2. Januar 2026

Nummer 1

Neujahrsgrie und Einladung zum Neujahrsempfang 2026

Liebe Hohbergerinnen und Hohberger,
zum Beginn des neuen Jahres möchte ich Ihnen im Namen der gesamten Gemeindeverwaltung Hohberg meine herzlichsten Neujahrsgrie übermitteln. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien für 2026 Gesundheit, Zuversicht und viele erfüllende Momente. Möge das neue Jahr uns allen positive Impulse geben und unsere Gemeinde weiterhin ein Ort des Miteinanders, des Engagements und der Lebensqualität bleiben.

Auch in diesem Jahr möchte ich Sie sehr herzlich zu unserem traditionellen Neujahrsempfang der Gemeinde Hohberg einladen. Der Empfang findet statt am:

**Mittwoch, den 07. Januar 2026, um 19:00 Uhr
in der Hohberghalle in Niederschopfheim.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Der Neujahrsempfang bietet Gelegenheit, gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken, über aktuelle Entwicklungen in unserer Gemeinde zu informieren und einen Ausblick auf die kommenden Monate zu geben. Gleichzeitig ist er ein Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger, Vereinsvertreter, Ehrenamtliche und alle, die sich für unser Gemeindeleben engagieren oder interessieren.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und auf einen anregenden Austausch in angenehmer Atmosphäre.

Ihr Andreas Heck
Bürgermeister



Öffnungszeiten der Gemeinde Hohberg

Hauptverwaltung Hofweier

Freiburger Straße 32, Tel. 88-0

| | |
|-------------|--|
| Montag: | 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr |
| Dienstag: | 08.00 – 12.00 Uhr |
| Mittwoch: | 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr |
| Donnerstag: | 08.00 – 12.00 Uhr |
| Freitag: | 08.00 – 12.00 Uhr |

Ortsverwaltung Niederschopfheim

Hauptstraße 63, Tel. 88-51

geschlossen

Ortsverwaltung Diersburg

Talstraße 7, Tel. 88-50

geschlossen

Dienstbereitschaft der Apotheken

Freitag, 02. Januar 2026

Marien-Apotheke, Schutterwald, Hauptstraße 73,
Tel. 0781 / 605830

Samstag, 03. Januar 2026

Alemannen-Apotheke, Friesenheim, Friesenheimer
Hauptstraße 40, Tel. 07821 / 61788

Sonntag, 04. Januar 2026

Rhein-Apotheke, Ichenheim, Hauptstraße 56, Tel.
07807 / 2166

Montag, 05. Januar 2026

Schwanau-Apotheke, Ottenheim, Rathausstraße 9,
Tel. 07824 / 2132

Dienstag, 06. Januar 2026

Rössle-Apotheke, Hofweier, Franckensteinstraße
30, Tel. 07808 / 3468

Mittwoch, 07. Januar 2026

Ried-Apotheke, Altenheim, Kehler Straße 48, Tel.
07807 / 92970

Donnerstag, 08. Januar 2026

Einhorn-Apotheke Caunes, Offenburg, Hauptstraße
88, Tel. 0781 / 77337

Apotheken-Notdienst

Telefon: 0800 00 22 8 33 (kostenfrei) oder 22 8 33
(Mobilnetz erreichbare Rufnummer, max. 69 ct/Min)
Homepage: www.aponet.de oder
www.lak-bw.de/Notdienstportal

Notrufe und Bereitschaftsdienste

| | |
|--|-----------------|
| Notruf Polizei | 110 |
| Polizeistation Hohberg (tagsüber) | 91480 |
| Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst / Notarzt | 112 |
| Notruf europaweit | 112 |
| Krankentransport | 0781 / 19 222 |
| Zahnärztlicher Notdienst | 01801 / 116 116 |

Ärztlicher Not- und Bereitschaftsdienst

| | |
|---|-----------------|
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 116 117 |
| Digitale Anlaufstelle | docdirekt.de |
| Bereitschaftsdienst Wasserversorgung | 0151 / 58026036 |

Bereitschaftspraxen in der Ortenau

Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne
vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten
direkt in die Notfallpraxen kommen:

- Erwachsene, Ebertplatz 12;
77654 Offenburg
Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr

- Kinder, Ebertplatz 12;
77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
von 19 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr
- Lahr, Klosterstraße 19, 77933 Lahr
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag
von 9 bis 19 Uhr

In lebensbedrohlichen Situationen ist der
Rettungsdienst/ Notarzt unter der Notruf-
nummer 112 zu alarmieren.

Störfallnummer außerhalb der Dienstzeit

| | |
|--|----------------|
| Kanalbetrieb - Abwasser | |
| Verbandsklärwerk | 0781 / 24414 |
| Fleischbeschauendienst, Frau Scheid | 07821 / 39945 |
| oder | 0170 / 5429368 |
| EW Mittelbaden | 0781 / 280-0 |
| TV Kabel Kundenservice | 01805 / 663100 |

Tierarzt

02./03.04.2022

beim Haustierarzt zu erfragen

Hospizverein Offenburg e.V.,

Asternweg 11, 77656 Offenburg

| | |
|----------------|---------------------|
| Einsatzleitung | 0781/99 05 73-0 |
| Monika Lubitz | Monika.Lubitz@ |
| E-Mail: | hospiz-offenburg.de |

Familienwerk Sölden –

Stationsgebiet Hohberg-Zunsweier

| | |
|---|---------------|
| Einsatzleitung | |
| Samantha Stürz | 0176/17612630 |
| samantha.stuerz@familienwerk-soelden.de | |

Betreutes Wohnen

Generationen Netzwerk Hohberg e. V.

www.bw-generationennetzwerk.de
e-Mail: kontakt@bw-generationennetzwerk.de

GESCHÄFTSSTELLE 7556

Hauptstr. 63
77749 Hohberg-Niederschopfheim
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und
Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr

AMBULANTER DIENST

Einsatzleitung:
Andrea Schmid, Karola Bauert 7556

Sprechstunden:
Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr

Taschengeld- und Freiwilligenbörse

Geschäftsstelle 7556

Seniorenbegegnung Diersburg

Marianne Wörter 1757

Seniorenbegegnung Hofweier

Margarita Herzog 3264

Seniorenbegegnung Niederschopfheim

Gerda Schäuble 3473

Marktcafé

Katrin Brüderle 0152/29207750

Spieletreff Haus der Begegnung

Niederschopfheim 2908

Niederschopfheim

Gertrud v. Traitteur 2908

Ökumenische Sozialstation

St. Martin Gengenbach und Hohberg e.V.

Häusliche Kranken- und Altenpflege/Alltags-
hilfen/Essen-auf-Räder
Büro Hohberg, Kirchstraße 5,
77749 Hohberg 9143350
E-Mail info@sozialstation-gengenbach.de

Öffnungszeiten Büro im Pfarrhaus
Montag/Dienstag und Donnerstag/Freitag
09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Haus Sonnenschein

Seniorenzentrum Hofweier

Verwaltung: Binzbürgstraße 12
Telefon: 91449-0
Pflegedienstleitung Telefon: 91449-123
e-mail: info@pflege-sonnenschein.de
www.pflege-sonnenschein.de

Tagespflege: Binzbürgstr.12

Telefon: 91449-134

Stationäre Dauer- Kurzzeitpflege:

Binzbürgstr.12
WG Binzbürg, Sonnenhalde, Immenreich
Telefon: 91449-125

Stationäre Dauer- Kurzzeitpflege:

Binzbürgstr.14
WG Marienhof, Königswald
Telefon: 91449-270

Pflegestützpunkt Ortenaukreis

Am Marktplatz 5, 77652 Offenburg
Telefon: 0781 82-2593/ -2337/ -2531
E-Mail: psp-ortenaukreis@offenburg.de
www.pflegestützpunkt-ortenaukreis.de





Wochenmarkt in Hofweier – Jeden Freitag frisch genießen!

Immer freitags verwandelt sich der Rathausplatz in Hofweier von **9:00 bis 13:00 Uhr** in einen lebendigen Treffpunkt für alle, die frische, regionale und qualitativ hochwertige Produkte schätzen. Hier bieten unsere Marktbeschicker eine vielfältige Auswahl:

- Obst & Gemüse – Obsthof Decker
- Bio-Produkte – Bioland Hof Thorsten Wurth & Biohof Weyer
- Pflanzen & Blumen – S'Müller-Gärtners
- Käsespezialitäten – s'Almhiesli
- Frische Backwaren – Bäckerei Marzluf
- Fischspezialitäten – Forellenzucht Anselm
- Wurst & Fleisch – Metzgerei Seifermann
- Gewürze – Firma Edelschmaus (1x im Monat)

Urlaub Wochenmarktbeschicker:

| | |
|-----------------------------|---------------------------|
| Bioland Hof Thorsten Wurth: | 02.01.2026 und 09.01.2026 |
| Gewürze Firma Edelschmaus: | 02.01.2026 |
| Biohof Weyer: | 02.01.2026 |
| Bäckerei Marzluf: | 02.01.2026 |
| Forellenzucht Anselm: | 02.01.2026 |

Das Marktcafé hat geöffnet!

Ab 9.00 Uhr lädt das Betreutes Wohnen zu Kaffee und Kuchen, Lachsbrötchen und Brezeln in das Marktcafé im Bürgerhaus ein.

Das Marktcafé hat am 02.01.2026 geschlossen!

am 09.01.2026 hat es wieder für Sie geöffnet

Verkaufswagen in Diersburg:

Der Markt findet freitags ab 14:30 Uhr – 18:00 Uhr an der Gemeindehalle in Dierburg statt.

Mit dabei sind:

Metzgerei Seifermann
Obsthof Martin Decker

Bürgersprechstunde

Die Bürgersprechstunden im Monat Januar 2026 finden an folgenden Terminen statt:

Bürgersprechstunde Diersburg

Mittwoch, 28. Januar 2025, 10 - 12 Uhr

Bürgersprechstunde Niederschopfheim

Montag, 26. Januar 2026, 15 - 17 Uhr

Bürgersprechstunde Hofweier

Mittwoch, 21. Januar 2026, 14 - 16 Uhr

Wir bitten um frühzeitige Terminvereinbarung über den QR-Code, per E-Mail an rathaus@hohberg.de oder telefonisch unter [07808 8812](tel:078088812).



Es können auch weiterhin außerhalb der Bürgersprechstunden Termine mit Herrn Bürgermeister Heck vereinbart werden.

STANDORTE DEFIBRILLATOREN IN HOHBERG

Hofweier:

Bürgerhaus, Freiburger Straße 30

Tennisplatz/Sporttreff, Bürgstraße 13

Bei Hallenbetrieb:

Sporthalle, Reisengasse 22

Mehrzweckhalle, Reisengasse 22

Niederschopfheim:

Rathaus/Ortsverwaltung, Hauptstraße 63

Vereinsheim SV Niederschopfheim, Alte Landstraße 1a

Badestrand, Ichenheimer Straße

Bei Hallenbetrieb:

Hohberghalle, Laugasserfeld 1

Harmoniehalle, Hauptstraße 61

Diersburg:

Rathaus/Ortsverwaltung, Talstraße 6

Vereinsheim SV Diersburg, Sportplatzstraße 6

Bei Hallenbetrieb: **Gemeindehalle**, Kreisstraße 10

Die genauen Standorte aller Defibrillatoren sowie weitere verfügbare Defibrillatoren in der Nähe finden Sie auch auf einer Karte unter folgenden Links.



Veranstaltungstermine Januar 2026

| Datum | Veranstaltung | Veranstalter | Lokalität | Ortsteil | Uhrzeit |
|-----------------------|------------------------------------|----------------------------|-----------------------|------------------|-----------|
| 03.01.2026 | Revival Party | HGW | Sporttreff | Hofweier | |
| 04.01.2026 | Sternsinger Aktion | Kath. Seelsorgeeinheit | | | |
| 05.01.2026 | Häs abstauben | NZ Schelle Hexe Hofier | | | |
| 06.01.2026 | Vereinsmeisterschaften | TTSF | Sporthalle | Hofweier | |
| 06.01.2026 | Dreikönigsschießen | SSG Hohberg | Schützenhaus | Niederschopfheim | 14.00 Uhr |
| 06.01.2026 | Sternsinger | Ministranten | Pfarrsaal | Niederschopfheim | |
| 07.01.2026 | Neujahrsempfang | Gemeinde Hohberg | Hohberghalle | Niederschopfheim | 19.00 Uhr |
| 09.01.2026 | Winterhock | FFW Hohberg Abt. Diersburg | Feuerwehrhaus | Diersburg | |
| 10.01.2026 | Waldspeck | Freie Wähler Hohberg e.V. | Jagdhütte am Langwald | | 14.00 Uhr |
| 11.01.2026 | Neujahrsfest | SPD Hohberg | Bürgerhaus | Hofweier | 15.00 Uhr |
| 15.01.2026 | Verkauf von Rahm- und Datschkuchen | HGW | Sporttreff | Hofweier | |
| 16.01.2026 | Mitgliederversammlung | Afridunga | Schützenhaus | Niederschopfheim | 19.00 Uhr |
| 16.01.2026 | Generalversammlung | RMSV | Linde | Diersburg | 19.00 Uhr |
| 16.01.- 17.01.2026 | 50. Hohberger Hallenmasters | SVN | Hohberghalle | Niederschopfheim | |
| 24.01.2026 | Schräckli- und Räbdrollruf | Schräcklizunft Diersburg | Rathaus | Diersburg | |
| 24.01.2026 | Zunftobe | Späudizunft | Harmoniehalle | Niederschopfheim | |
| 25.01.2026 | Sportabzeichenverleihung | TV Hofweier | TV Keller | Hofweier | 17.00 Uhr |
| 30.01.- 31.01.2026 | Frauefasent | Pfarrgemeinde Hofweier | Gemeindezentrum | Hofweier | |
| 31.01.- 01.02.2026 | 60 Jahre Späudizunft | Späudizunft | Harmoniehalle | Niederschopfheim | |

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Rathaus heute geschlossen!

Das Rathaus Hofweier ist am Freitag, den 02.01.2026 geschlossen.

Am Montag den 05.01.2026 ab 8 Uhr hat das Rathaus in Hofweier wieder für Sie geöffnet.

In dringenden Fällen (Todesfall) erreichen Sie einen Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung (Friedhofsverwaltung) unter 0151 / 58026042.

Immer gut informiert sein – jetzt den offiziellen WhatsApp-Kanal der Gemeinde Hohberg abonnieren

Wir gehen mit der Zeit! Über unseren offiziellen WhatsApp-Kanal könnt ihr direkt über euer Smartphone Neuigkeiten, Veranstaltungen und wichtige Mitteilungen eurer Gemeinde empfangen. So bleibt ihr immer auf dem Laufenden und könnt euch schnell und unkompliziert informieren.

Um unseren WhatsApp-Service zu nutzen, einfach den QR-Code fotografieren und die Anweisungen zur Anmeldung befolgen. Lasst uns digital näher zusammenrücken und die Gemeinde Hohberg stärken. Wir freuen uns auf den Austausch mit euch!
Euer Team der Gemeindeverwaltung Hohberg



Öffentliche Bekanntmachung zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Sie haben nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit, Widerspruch gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde einzulegen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

• **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial nach Absatz 2 übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname;
2. Vorname;
3. Gegenwärtige Anschrift

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die betroffenen Personen ihr nach § 36 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes widersprochen haben.

• **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören.**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 4 Abs. 1 i.V.m § 42 Abs. 3 BMG widersprechen.

• **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 i.V.m. § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

• **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 2 i.V.m. § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

• **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 3 i.V.m § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren könne Sie durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres gültigen Ausweisdokumentes bei der Gemeinde Hohberg vornehmen lassen. Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros unter 07808 88-22 gerne zur Verfügung.

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026

I. Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe)

I.1 Steuerfestsetzung Grundsteuer A

Der Gemeinderat hat durch die Hebesatzsatzung vom 01.12.2025 die Hebesätze für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) und die Grundsteuer B (Grundstücke) ab dem 01.01.2026 festsetzt.

Der Hebesatz für die Grundsteuer A bleibt gegenüber der bisherigen Festsetzung durch Hebesatzsatzung vom 02.12.2024 mit 450 v.H. unverändert.

Für diejenigen Steuerschuldner der Grundsteuer A, die für das Kalenderjahr 2026 die gleiche Grundsteuer A wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 51 Abs. 3 Landesgrundsteuergesetz für Baden-Württemberg (LGrStG) die Grundsteuer A für das Kalenderjahr 2026 in derselben Höhe wie für das Kalenderjahr 2025 durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage dieser öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

I.2 Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer A für das Jahr 2026 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Gemeindekasse zu überweisen, einzuzahlen oder vorzugsweise das SEPA-Lastschriftverfahren zu nutzen.

I.3 Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch bei der Gemeinde Hohberg, Freiburger Straße 32, 77749 Hohberg erhoben werden.

I.4 Hinweise

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 der Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO). Dies bedeutet, dass angeforderte Beträge auch bei Einlegung eines Widerspruchs fristgerecht zu entrichten sind. Bei verspäteter Zahlung treten Säumnis- und Vollstreckungsfolgen ein.

II. Hinweise zur Grundsteuer B (Grundstücke)

Der Hebesatz für die Grundsteuer B wird mit Wirkung ab dem 01.01.2026 von 280 v.H. auf 300 v.H. erhöht. Hierzu wurde am 05.12.2025 die vom Gemeinderat am 01.12.2025 beschlossene Hebesatzsatzung vom 01.12.2025 in den Hohberg Nachrichten öffentlich bekannt gemacht.

Die Festsetzung der Grundsteuer B für das Kalenderjahr 2026 mit Zahlungsaufforderung und Rechtsbehelfsbelehrung erfolgt durch schriftlichen Abgabenbescheid. Die Abgabenbescheide für die Grundsteuer B werden Ihnen ab 12.01.2026 postalisch zugestellt.

III. Ankündigung der Abbuchung im SEPA-Lastschriftverfahren

Für die der Gemeindekasse im Dezember 2025 erteilten SEPA-Lastschriftmandate erhalten die Schuldner der Grundsteuer A und B noch ein separates Schreiben über die Ankündigung der Abbuchung im SEPA-Lastschriftverfahren übersendet. Wir bitten um Beachtung.

Hohberg, den 02.01.2026

Andreas Heck
Bürgermeister

Vollsperrung Fuchsbühlstraße 36 bis 39 ab 07.01.2026 bis 06.02.2026

Vollsperrung der Fuchsbühlstraße im Bereich Hausnummern 36 bis 39

Aufgrund von Bauarbeiten muss die Fuchsbühlstraße im Bereich der Hausnummern 36 bis 39 im Zeitraum von **Mittwoch, 07.01.2026, bis Freitag, 06.02.2026**, voll gesperrt werden.

Die Maßnahme wird in **zwei Bauabschnitten** durchgeführt, um die **Zufahrt zur Reischachstraße jederzeit sicherzustellen**:

• Bauabschnitt 1:

Vollsperrung der Fuchsbühlstraße von der Einmündung **Ölerstraße** bis zur Einmündung **Reischachstraße**

• Bauabschnitt 2:

Vollsperrung der Fuchsbühlstraße von der Einmündung **Reischachstraße** bis zur Einmündung **Oberweiererstraße**

Die jeweiligen **Absperrungen sowie die Sackgassenbeschilderung** werden dem Baufortschritt entsprechend angepasst. Die **entsprechenden Umleitungen werden ausgeschildert sein**.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie die Anliegerinnen und Anlieger um Verständnis für die Einschränkungen und um **gegenseitige Rücksichtnahme**.

Fundsachen

Im Bürgerbüro Hofweier wurden folgende Fundgegenstände abgegeben und können dort während der Öffnungszeiten abgeholt werden:

- Ein Handy mit schwarzer Hülle, gefunden wurde dieses in der Breitmattstraße
- Eine Grün-Gelbe Kinder Jack Wolfskin Jacke in Größe 146, gefunden wurde diese in der Volksbank Hofweier
- Eine Braune The North Face Mütze, gefunden wurde diese in Diersburg



Geschenkverpackungen aus Papier richtig entsorgen

Tipps, damit die Papiertonne auch an Weihnachten reicht
Schön verpackte Geschenke gehören an Weihnachten einfach dazu. Doch was passiert nach der Bescherung mit dem Papier und den Verpackungen? Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis gibt Tipps zur richtigen Entsorgung und zeigt, wie man auch mit einem größeren Papieraufkommen klarkommt.

Nicht jedes Papier gehört in die Grüne Tonne. Gebrauchtes, unbeschichtetes Geschenkpapier, leere Kartons und Schachteln aus Papier gehören in die Grüne Tonne zum Altpapier. Beschichtetes Geschenkpapier gehört dagegen in den Restmüll. Auch Glitzersterne, Schleifen oder anderer Schmuck müssen entfernt und im Restmüll entsorgt werden.

„Beschichtetes Papier lässt sich am besten durch einen Reiß-Test erkennen: Es lässt sich meist schlecht reißen und zeigt an der Rissstelle die Beschichtung mit einer Kunststoffolie“, erklärt Sophia Neumaier, Abfallberaterin beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis. „Bedrucktes Papier und Hochglanzpapier hingegen dürfen ins Altpapier, da Tinte und Lacke während des Recyclings entfernt werden können.“

Richtig entsorgt kann das Papier bis zu 25 Mal recycelt werden, wodurch Klima und Ressourcen geschont werden.

Ein häufiges Problem sind sperrige Kartonagen, die rund um die Feiertage vermehrt anfallen. Richtig zerkleinert passen aber auch sie meist in die vorhandenen Grünen Tonnen. Sollte der Platz in den Papierbehältern dennoch nicht ausreichen kann man sich – auch im Hinblick auf den neuen 4-wöchigen-Leerungsrhythmus – wie folgt behelfen:

Beistellungen zur Grünen Tonne: Papier darf gebündelt oder in kleinen Kartons neben die Grüne Tonne gestellt werden. Kartonen müssen zusammengefaltet oder kleingeschnitten werden. Die einzelnen Bündel müssen für die Müllwerker handlich sein und maximal einer Tonnengröße entsprechen.

PPK-Container auf Wertstoffhöfen: Große, sperrige Kartonen aus Privathaushalten können gebührenfrei auf den Wertstoffhöfen des Ortenaukreises entsorgt werden. In diesem Fall ist keine Zerkleinerung nötig.

Zusätzliche Grüne Tonne: Fallen regelmäßig größere Mengen an Papier und Kartonen an, kann unter bestimmten Voraussetzungen eine zusätzliche Grüne Tonne beantragt werden.

Weitere Informationen zur Abfallentsorgung im Ortenaukreis gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de, in der AbfallApp oder telefonisch unter 0781 805 9600.

Silvesterkracher und andere Feuerwerkskörper sind kein Spielzeug

An vielen Orten wird das neue Jahr mit buntem Feuerwerk, Böllern und Raketen begrüßt. „Silvesterkracher und andere Feuerwerkskörper sind aber kein ungefährliches Spielzeug. Die oft überschwängliche Stimmung sollte niemanden dazu verleiten, unsachgemäß oder leichtsinnig zu handeln“, betont Maximilian Ganninger, Leiter des Amts für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht. „Brandwunden oder Verletzungen des Trommelfells, wie sie immer wieder vorkommen, lassen sich vermeiden, wenn Feuerwerkskörper nicht leichtfertig, sondern mit der notwendigen Sorgfalt abgebrannt werden“, so Ganninger. Auch sollten Verbraucher nicht erst bei der Verwendung, sondern bereits beim Kauf angemessene Sorgfalt walten lassen. „Grundsätzlich sind nur pyrotechnische Artikel zu verwenden, die mit einer CE-Kennzeichnung und Zulassungsnummer einer in der Europäischen Union ansässigen benannten Stelle gekennzeichnet sind. Die Kennzeichnung bestätigt, dass der Feuerwerksartikel auf ordnungsgemäße Funktionalität geprüft wurde. Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) hat beispielsweise die europaweit gültige Kennnummer 0589“, sagt der Amtsleiter. Trotzdem komme immer wieder vor, dass auch nicht zertifizierte Artikel ihren Weg hinter die Ladentheke finden.

Ein gewissenhafter Umgang mit Feuerwerkskörpern beginnt schon an der Verkaufstheke. „Wer Raketen und Böller der Kategorie F2 an Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren verkauft, bringt diese in Gefahr und handelt unverantwortlich. Pyrotechnische Gegenstände dürfen nur unter Aufsicht von sogenannten ‚bestellten verantwortlichen Personen‘ abgegeben werden. Diese sind vom Unternehmer eigens für diese Aufgabe zu beauftragen“, erklärt Ganninger und ergänzt: „Wir nehmen den Einzelhandel in die Verantwortung und kontrollieren regelmäßig den Verkauf und die Lagerung von Feuerwerkskörpern in den Verkaufsstellen.“

Um es an Silvester nicht nur laut und bunt, sondern auch sicher „krachen“ zu lassen, sei auch die Aufmerksamkeit des Einzelnen gefragt. Das Amt für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht weist deshalb auf wichtige Grundregeln im Umgang mit Feuerwerk hin:

- Nicht an gekauften Feuerwerkskörpern herumbasteln
- Nur Feuerwerkskörper verwenden, die eine CE-Kennzeichnung und Zulassungsnummer haben
- Blindgänger auf keinen Fall nochmals anzünden
- Feuerwerkskörper nicht selbst herstellen

- Standfeuerwerke und Feuerwerksbatterien sollten nach der beiliegenden Anleitung genutzt werden. In den letzten Jahren kam es bei diesen vermehrt zu Unfällen. Sie brennen auf Bodenhöhe ab und haben meist eine vergleichsweise lange Brenndauer. Dadurch stellen sie eine große Gefahr dar, wenn sie unkontrolliert abbrennen und dabei beispielsweise umfallen. Die ausgewählte Aufstellfläche muss eben, ausreichend groß und möglichst windgeschützt sein.

Hintergrund:

In diesem Jahr ist der Verkauf von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 (Kleinfeuerwerke) von Montag 29. Dezember bis Mittwoch 31. Dezember 2025, erlaubt. Gezündet werden dürfen diese Feuerwerksartikel nur am 31. Dezember 2025 und am 1. Januar 2026. Außerdem sei es ein Gebot der Fairness, bei der Silvesterknallerie Rücksicht auf ältere und kranke Menschen zu nehmen. „Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern und Böllern in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen ist nicht erlaubt“, stellt Ganninger klar. Auch die Rücksicht auf Tiere sollte selbstverständlich sein.

Weitere Auskünfte gibt das Amt für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht, Badstraße 20, 77652 Offenburg, unter Telefon 0781 805 1238 oder per E-Mail an: gewerbeaufsicht@ortenaukreis.de.

Sommerbergtunnel in Hausach am 13. Januar wegen Wartungsarbeiten gesperrt

Wegen Wartungsarbeiten wird der Sommerbergtunnel in Hausach am Dienstag, 13. Januar 2026 von 9 bis 16 Uhr voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Hausach.

Wie das Straßenbauamt im Landratsamt Ortenaukreis mitteilt, dienen die Arbeiten der Verkehrssicherheit im Tunnel. Die Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis gebeten.

Das Amt für Landwirtschaft Ortenaukreis lädt im Frühjahr 2026 zu folgenden Veranstaltungen ein:

Online-Vortrag: Digitales Agrarbüro – E-Rechnung

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises lädt für den 19. Februar 2026 um 19 Uhr zu einem Online-Vortrag zum Thema „Digitales Agrarbüro – E-Rechnung“ ein.

Margit Hanselmann, Experte für Büroorganisation im Agrarbüro, informiert darüber, was eine E-Rechnung ist, für wen die E-Rechnungspflicht gilt und wie E-Rechnungen erstellt sowie übermittelt werden. Zudem werden geeignete Softwarelösungen vorgestellt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 1. Februar über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts Ortenaukreis <https://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de> unter dem Reiter „Veranstaltungen“ erforderlich. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Verein landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e. V. angeboten.

Mein Weg zum digitalen Agrarbüro – zweitägige Schulung in Offenburg

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises lädt zur zweitägigen Schulung „Das digitale Agrarbüro – ganz praxisnah“ am 6. und 7. März 2026 ein. Die Veranstaltung richtet sich an Landwirtinnen und Landwirte, die ihren Büroalltag mithilfe digitaler Lösungen effizienter und übersichtlicher gestalten möchten. Behandelt werden unter anderem die strukturierte digitale Ablage, praxisnahe Prozesse der digitalen Buchhaltung, E-Rechnung sowie die Organisation von E-Mails im Betriebsalltag. Die Schulung wird

von Margit und Tim Hanselmann, Experten für Büroorganisation im Agrarbüro, gehalten. Eine verbindliche Anmeldung ist bis 26. Februar 2026 über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts Ortenaukreis <https://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de> unter dem Reiter „Veranstaltungen“ erforderlich. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Verein landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e. V. angeboten.

AbfallApp des Ortenaukreises im neuen, modernen Design

Noch einfacher, übersichtlicher und barrierefrei präsentiert sich die aktualisierte Version der AbfallApp Ortenaukreis. Die neuen Funktionen stehen ab sofort allen Nutzerinnen und Nutzern zur Verfügung.

„Unsere Kunden profitieren von einem direkten Zugang zum Serviceangebot der Abfallwirtschaft, alle Funktionen sind in der deutlich übersichtlicheren Benutzeroberfläche viel einfacher zu finden“, erklärt Sophia Neumaier, Abfallberaterin beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises. Wer die AbfallApp nutzt, kann sämtliche Abfuhrtermine nach seinem Wohnort filtern und sich ganz bequem an alle Abfuhrerinnerungen lassen. Praktisch, denn so wird nie wieder eine Abholung verpasst. Zudem bietet die neue Version eine vereinfachte Suche im Abfall A-Zett. Vom Aktenkoffer bis zur Zahnbürste – die App liefert Informationen zur richtigen Entsorgung einer Vielzahl von Abfallarten.

Weiter informiert die App zuverlässig über alle Abfallannahmestellen. Adressen, Öffnungszeiten und wichtige Informationen zu den Deponien und Wertstoffhöfen, den Grünabfallsammelstellen der Gemeinden oder auch zu den Korksammelstellen sind in der AbfallApp zu finden. Wer eine Mülltonne tauschen möchte, gelangt über die AbfallApp zum Kundenportal, ein Verschenkenmarkt und die Erdaushubbörse runden das Angebot ab.

Die AbfallApp des Ortenaukreises steht für iOS und Android zum Download bereit: Einfach über die App-Stores herunterladen.

Für Fragen und weitere Informationen steht die Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft gerne telefonisch unter 0781 805 9600 oder per E-Mail abfallwirtschaft@ortenaukreis.de zur Verfügung.

ABFALLENTSORGUNG

Müllabfuhr

Es gilt der Abfallabfuhrkalender 2026 des Landratsamtes Ortenaukreis

Diersburg

| | | |
|----------|-----------------|-------------|
| Samstag, | 03. Januar 2026 | Gelber Sack |
|----------|-----------------|-------------|

Hofweier

| | | |
|----------|-----------------|-------------|
| Samstag, | 03. Januar 2026 | Gelber Sack |
|----------|-----------------|-------------|

Abfuhrtermin für Sackmüll im Außenbereich

Freitag, 09. Januar 2026



FEUERWEHR



Abt. Diersburg



Freiwillige Feuerwehr Hohberg
Abteilung Diersburg



Die Feuerwehr der Abteilung Diersburg lädt am Freitag, den 09.01.2026, ab 17:00 Uhr zum Winterhock ein. Bei Glühwein, Kinderpunsch und Gulaschsuppe freuen wir uns auf gemütliche Stunden am Feuerkorb.

SCHULEN

Kaufmännische Schulen Offenburg

Infotag 2026 – Die Kaufmännischen Schulen Offenburg stellen sich vor

Am Samstag, den 7. Februar 2026, laden die Kaufmännischen Schulen Offenburg zum Infotag ein. Interessierte Schülerinnen und Schüler sowie ihre Eltern haben die Möglichkeit, das vielfältige schulische Angebot kennenzulernen und einen authentischen Einblick in den Schulalltag zu erhalten.

Neben Informationsveranstaltungen stehen Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler für persönliche Gespräche und individuelle Fragen zur Verfügung. In Schautunden werden die verschiedenen Schwerpunkte der Schule vorgestellt, zudem präsentieren sich die Arbeitsgemeinschaften. Ein kulinarisches Angebot sorgt für eine angenehme Atmosphäre und lädt zum Verweilen ein.

An den Kaufmännischen Schulen Offenburg werden folgende Schularten angeboten: die Berufsfachschule Wirtschaft (BFW), die Berufskollegs (BK1, BK2, BK Fremdsprachen, BK Fachhochschulreife), das Wirtschaftsgymnasium ab Klasse 8 (6WG) und ab Klasse 11 (3WG) sowie das VABO (Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen). Die Homepage der Schule www.ks-og.de bietet eine erste Orientierung zu den einzelnen Schularten.

Helene-Lange-Schule Offenburg

Informationsabend und Laborschnuppertag
an der Helene-Lange-Schule Offenburg
Zähringerstraße 41 (Kreisschulzentrum), Dienstag, 03.02.26 ab 17:30
Uhr

Mit jedem Abschluss startklar fürs Leben.

Nachhaltig positiv steht es um die berufliche Zukunft von Schülerinnen und Schülern, wenn sie eine solide Ausbildung haben. An der Helene-Lange-Schule Offenburg werden dazu vielfältige Bildungswege angeboten. An diesem Abend gibt es hierzu Information und individuelle Beratung in kompakter Form.

Für Schüler*innen ohne Hauptschulabschluss oder solche, die ihren verbessern sowie sich beruflich orientieren wollen, bieten wir den **Bildungsgang Ausbildungsvorbereitung (AV)** im Profil Ernährung und Hauswirtschaft an. Hier kann auf verschiedenen Lernniveau gearbeitet und das individuelle abgestimmte Ziel mit enger Betreuung erreicht werden.

Schüler*innen mit Hauptschulabschluss können sich bei uns weiterqualifizieren und die Fachschulreife (Mittlere Reife) erwerben. Hierzu bieten wir die **zweijährigen Berufsfachschulen** mit Profil „**Gesundheit und Pflege**“ sowie „**Ernährung und Hauswirtschaft**“ an. Hier wird die Allgemeinbildung vertieft und es erfolgt zusätzlich eine grundlegende berufsvorbereitende Ausbildung für alle Berufe im Bereich Gesundheit und Pflege, Hauswirtschaft und Sozialpädagogik.

Für Besitzer eines Mittleren Bildungsabschlusses (Realschüler, Gymnasiasten, 2jähr. Berufsfachschüler) bieten wir verschiedene Wege der Höherqualifizierung bis hin zum Abitur:

- Am zweijährigen **Berufskolleg für Ernährung und Haushaltsmanagement (2BKEH I)** werden fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse in den Bereichen Management in hauswirtschaftlichen Betrieben, Ernährung und Verpflegung sowie Haushaltsführung und Betreuung mit einer Vertiefung der Allgemeinbildung vermittelt. Dabei wird die **Fachhochschulreife** und es kann ein **Berufsabschluss als Hauswirtschaftsassistent*in** erlangt werden.
- Mit dem einjährigen **Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I (BKP I)** wird der Akzent stärker auf Naturwissenschaften und auf spätere Gesundheitsberufe gelegt, es bietet einen soliden Einstieg in die Gesundheits- und Pflegeberufe. Für eine anschließende duale Ausbildung zur ArzthelferIn oder Krankheits- und GesundheitspflegerIn ist dies die ideale Vorbereitung.
- Darauf aufbauend führt das **Berufskolleg für Gesundheit und Pflege II (BKP II)** in einem Jahr zur Fachhochschulreife. Neben der Studienberechtigung wird eine anspruchsvolle Qualifikation in Ernährungsfragen, Hygiene und moderner Pflege geboten.
- Das Berufskolleg für **Biotechnologische Assistenten (BKBT)** bietet eine **abgeschlossene Berufsausbildung** und gleichzeitig den Erwerb der **Fachhochschulreife**. Biotechnologische Assistenten arbeiten in den Laboren von Forschungsinstituten und in der biotechnischen oder pharmazeutischen Industrie. Oft ist diese Ausbildung aber auch Grundstein eines späteren Studiums.

In drei Jahren erwerben die Absolventen mit mittleren Bildungsabschlüssen die **allgemeine Hochschulreife (Abitur)** an einem unserer beiden beruflichen Gymnasien, in denen neben den Profilen die Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch) sowie Bildende Kunst geboten ist:

- Das **Biotechnologische Gymnasium (BTG)** bietet eine topmoderne naturwissenschaftliche Bildung mit hervorragenden Studienaussichten für z. B. Biotechnologie, Medizin, Mikrobiologie oder Nanotechnologie.

- Das **Ernährungswissenschaftliche Gymnasium (EG)** vereint naturwissenschaftlich-technische mit sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Die Schwerpunkte sind Chemie, Ernährungslehre und Biologie. Für ein Medizin- oder Psychologiestudium ist das EG eine ausgezeichnete Vorbereitung.

Für all diejenigen, die zusätzlich richtige Laborluft schnuppern wollen bieten wir am Do., 05.02.2026 von 15:30 – 17 Uhr einen Laborinfotag an. Anmeldung dazu per Mail bitte bis Mi., 29.01.26 an hls.og@ortenaukreis.de.

Hochschule Offenburg

Online-Infos zum Einstiegssemester startING

An den Montagen, 12. Januar, 26. Januar, 9. Februar und 23. Februar, können sich alle, die nach Abitur oder Berufsausbildung ein Ingenieur- oder Informatikstudium anstreben jeweils von 15:15 bis 15:30 Uhr, online über das Einstiegssemester startING der Hochschule Offenburg informieren!

Alle technisch interessierten Abiturienten, die noch nicht wissen, welchen Studiengang sie wählen sollen, begleitet das Einstiegssemester startING der Hochschule Offenburg beim Übergang von Schule zu Studium und unterstützt bei der Wahl des richtigen Studiengangs! Allen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung und Studienwunsch zeigt es neue Perspektiven auf! In jeder der vier Online-Infosessions erhalten die jeweiligen Teilnehmenden die wichtigsten Informationen zum Einstiegssemester startING. Im Anschluss beantworten die Verantwortlichen gern noch Fragen.

Ganz einfach, im Browser bequem per Zoom bei einer der Online-Infosessions dazuschalten. Den Link gibt's durch eine formlose E-Mail an starting@hs-offenburg.de.

Gemeinschaftsschule Hohberg



GMS Infotag

Die Grundschulzeit nähert sich dem Ende und die Frage nach der passenden Schule stellt sich. Daher laden wir Sie gerne zu unserem **GMS-Infotag am Mittwoch, den 04. Februar 2026 von 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr** in unsere Schule ein.

Informieren Sie sich auch gerne **online** unter www.gms-hohberg.de.

Anmeldung an der GMS Hohberg:

Montag, den 09. März 2026 bis Donnerstag, den 12. März 2026 jeweils von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr & 13:00 Uhr – 16:00 Uhr persönlich im Schulsekretariat, Reisengasse 22, Neubau

Sie benötigen zur Anmeldung:

- Den Anmeldebogen (erhalten Sie vor Ort oder auf unserer Homepage)
- Das Datenschutzblatt (erhalten Sie vor Ort oder auf unserer Homepage)
- Die Rückmeldung für den weiteren Bildungsweg (Original)
- Masernnachweis

Wir freuen uns Sie und Ihre Kinder an unserer Schule begrüßen zu dürfen.

Weihnachtsbaumaktion



DIE LERNGRUPPEN 9 DER GEMEINSCHAFTSSCHULE
HOHBERG SIND UNTERWEGS, UM DIE ALTEN
WEIHNACHTSBÄUME EINZUSAMMELN.

**AM SAMSTAG, DEN 10. JANUAR 2026 AB 09:00 UHR IN
HOFWEIER UND NIEDERSCHOPFHEIM**

WIR FREUEN UNS ÜBER JEDE SPENDE FÜR DIE KLASSENKASSE.
IHRE GROSSZÜGIGE UNTERSTÜTZUNG IST HERZLICH
WILLKOMMEN

GEMEINSAM KÖNNEN WIR DAZU BEITRAGEN, DIE
SCHULISCHEN AKTIVITÄTEN UND PROJEKTE ZU FÖRDERN.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

SENIOREN

Betreutes Wohnen
Generationen Netzwerk
Hohberg e.V.



Wir wünschen Ihnen allen ein gutes und gesundes neues
Jahr 2026 mit vielen unvergesslichen Glücksmomenten.

Stammtischtreffen

Wir wünschen euch ein frohes neues Jahr und laden herzlich zum
ersten Stammtisch der "Mittwochstreffler" im neuen Jahr ein. Wir
treffen uns am morgigen Samstag, den 3. Januar um 15 Uhr im
Café "Daheimburger".

Marktcafé

Das Marktcafé hat ab dem 09.01.26 wieder jeden Freitag in der Zeit
von 09.00 bis 12.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Bürgerhauses
geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Im Januar starten wir wieder mit unserem beliebten **Seniorenpro-
gramm** und freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besu-
cher:

Spielenachmittag in Niederschopfheim:

Dienstag, 13.01.2026

Seniorenbegegnung Diersburg:

Mittwoch, 14.01.2026

Seniorenbegegnung Hofweier und Niederschopfheim:

Dienstag, 20.01.2026

Haus Sonnenschein Hofweier



Spendenübergabe im Haus Sonnenschein an das Tierheim Lahr:

Am 17.12.25 fand im Haus Sonnenschein die feierliche Übergabe
einer Spende an das Tierheim Lahr statt.

Beim diesjährigen Adventsbasar im Haus Sonnenschein konnten
Verkaufserlöse in Höhe von € 2.400 eingenommen werden!

Schon seit September fanden die handwerklichen Tätigkeiten der
Gäste aus der Tagespflege sowie der Bewohner:innen aus dem
Haus Sonnenschein statt. Es wurden fleißig Ideen gesammelt um
attraktive Produkte für den Verkauf am Basar herzustellen.

Die gesamte Organisation der Spendenaktion lag wie in all den
Jahren zuvor, in den Händen von Anny Icker von der Betreuung im
Haus Sonnenschein.

Frau Ullly Loegler vom Tierheim Lahr konnte es kaum glauben das
eine so erstaunliche Spendensumme von € 2.400 zusammenge-
kommen ist.

Sie bedankte sich recht herzlich im Namen des Vorstandes. Die
Spende sei sehr gut angelegt, da der Verein generell auf Spenden
angewiesen sei, und auch Mitarbeitende bezahlen sowie die In-
standhaltung der Tierheim-Anlage stemmen muss.

Auf das freudige Ereignis wurde dann mit einem Glas Sekt ange-
stoßen.

Alle Tagesgäste sowie die Bewohner:innen vom Haus Sonnen-
schein freuen sich schon auf den 8. Adventsbasar im nächsten Jahr.



Weltladen Brücke

Pfarrhaus Niederschopfheim, Hauptstraße 55
Öffnungszeiten: Freitag, 16 – 18 Uhr und
Samstag, 10 – 12 Uhr



KULTUR / TOURISMUS / VERANSTALTUNGSHINWEISE

Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau

Vortrag informiert verständlich über das Betreuungsrecht

Was bedeutet rechtliche Betreuung? Wann wird sie eingerichtet – und welche Rechte haben Betreute und ihre Angehörigen? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt eine öffentliche Informationsveranstaltung am Mittwoch, 14. Januar 2026, von 18.30 bis 20 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Poststraße 16 in Offenburg.

Im Rahmen der Vortragsreihe „Recht einfach: Richter*innen und Staatsanwält*innen erklären ihre Arbeit“ steht diesmal das Betreuungsrecht im Mittelpunkt. Juristische Fachpersonen erläutern in einfacher Sprache, wann Menschen Unterstützung benötigen und welche Aufgaben Betreuer übernehmen. Zudem werden Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung verständlich erklärt. Auch Fragen aus dem Publikum sind ausdrücklich willkommen.

Die Veranstaltung wird in einfachem Deutsch durchgeführt und zusätzlich ins Arabische und Türkische übersetzt.

Geleitet wird der Abend von Oliver Tiemens, Richter am Arbeitsgericht Offenburg. Veranstalter ist die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau. Der Eintritt ist frei.

VEREINSNACHRICHTEN

CVJM Marienhof



Tierversorgung

Dienstag nachmittags um 15:30 Uhr (**nicht in den Ferien**) werden unsere Ziegen, Schafe und Meerschweinchen versorgt. Gerne können Kinder ab 8 Jahren unter der Anleitung unserer BFDler beim Ausmisten, Auskehren, Pflegen und Füttern helfen. Bei Kindern unter 8 Jahren sollte eine erwachsene Begleitperson mit dabei sein. Das Programm endet um 17 Uhr.

„Offener Mittag“

Donnerstags ab 15 Uhr (**nicht in den Ferien**) findet am Marienhof der Offene Mittag statt. Es gibt viel Platz zum Toben, Spiel und Spaß. Wir gehen gemeinsam zu den Tieren, es gibt kreative Angebote und Kaffee. Der Offene Mittag findet bei jedem Wetter statt. Groß und Klein sind herzlich eingeladen.

Nacht der Lichter 18.01.2026

Am 18.01. von 18.30 - 20.30 findet im beheizten Alten Stall am Marienhof die Nacht der Lichter statt.

Die „Nacht der Lichter“ ist eine liturgische Feier, die sich an Taizé, einer Kommunität in Frankreich, orientiert.

Es werden Lieder gesungen, die durch einfache Melodien die Herzen berühren,

Texte aus der Bibel werden gelesen, die der Seele guttun, eine Zeit der Stille lädt zum persönlichen Beten ein und jeder, der möchte, kann sich persönlich segnen lassen.

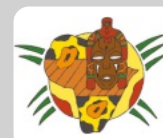
Hofzeit am 25.01.2026

Am Sonntag, den 25.01. findet um 11.00 Uhr im Alten Stall der Hofzeit Gottesdienst am Marienhof statt

Parallel treffen sich die Hofzeit Kids mit Doro und Sebastian Schwarz im Gutshaus.

Nach dem Gottesdienst wird zu Getränken und Gesprächen eingeladen.

Förderverein Afridunga e.V.



Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner von Afridunga,

hiermit laden wir Euch recht herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am

Freitag, 16. Januar 2026 um 19 Uhr im Vereinsheim der Sportschützen Hohberg, Breitmattfeld (Nähe Baggersee Niederschopfheim)

ein. Hier möchten wir gemeinsam auf die Entwicklungen von Afridunga und unserem kenianischen Partnerprojekt und Waisenhaus Sheryl's im Jahr 2024 und 2025 zurückblicken und über die anstehenden Veranstaltungen und Aktionen informieren.

Folgende **Tagesordnungspunkte** stehen auf dem Programm:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht 2024/25
3. Kassenbericht 2024/25
4. Entlastung der Kassierer und des Vorstands
5. Ausblick 2026
6. Fragen und Anregungen

Über Euer Kommen freuen sich
Daniel Knäble und der gesamte Vorstand von Afridunga

Sportschützengemeinschaft Hohberg e.V. 1986



SSG Hohberg gewinnt 5 Goldmedaillen bei den Kreismeisterschaften der Bogenschützen

Am 13.12.2025 wurden in der Ritter-von-Buss-Halle in Zell am Harmersbach die diesjährigen Hallen-Kreismeisterschaften der Bogenschützen ausgetragen. Die Mannschaft der SSG Hohberg war mit 5 Goldmedaillen, 2 Mal Silber und 1 Bronzeteil sehr erfolgreich.

Im Einzelnen wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Bei den jüngsten Teilnehmern gewann **Hannes Zehnle** in der Schülerklasse B mit 418 Ringen **Gold**. Seine Schwester **Isabell Zehnle** stand dem in nichts nach und schoss sich mit 351 Ringen bei den Schülern A auf den obersten Podestplatz und wurde mit **Gold** belohnt. Der Vater der beiden Schüler, **René Zehnle**, vervollständigte das Familienglück und gewann nach einem spannenden Wettkampf mit 414 Ringen **Silber** bei den Herren der Blankbogenklasse mit der gleichen Ringzahl wie der Sieger, nur mit einem Zehner weniger.

In der erfahrungsgemäss sehr schweren Masterklasse der Blankbogen schoss sich **Michael von Gostomski** mit 453 Ringen auf das 3. Treppchen und gewann damit **Bronze**.

Bernd Winkler erzielte ebenfalls sehr gute 440 Ringe, den 5. Platz und ist damit weiterhin auf dem aufsteigenden Ast. **Gerhard Mayer**, der älteste Teilnehmer der Hohberger mit nunmehr 75 Jahren, zeigte dass auch im Alter noch sehr gut erfolgreich Sport gemacht werden kann. Er siegt bei den Senioren der Blankbogen mit 390 Ringen und vervollständigte damit die Blankbogenmannschaft mit **Michael von Gostomski** und **Bernd Winkler**, die zusammen eine weitere **Silbermedaille** gewannen.

Ihre einsamen Runden zog wieder einmal **Ellen Schilling**, die mit ihrem Compoundbogen nach ein paar schulisch bedingt eher mageren Wochen und nicht optimal eingestelltem Material mit 554 Ringen trotzdem das höchste Ergebnis der Teilnehmer erzielte

und verdient eine **Goldmedaille** in Empfang nehmen durfte.

Im kommenden Januar werden diese Schützen dann bei der Landesmeisterschaft in Steinbach um die Titel kämpfen.

Einladung zum Dreikönigsschießen 2026

Kaum hat das neue Jahr begonnen, steht bereits die erste traditionelle Veranstaltung der Sportschützengemeinschaft und somit auch die erste Herausforderung vor der Tür:

Am **06.01.2026** findet ab **14 Uhr** das **Dreikönigsschießen im Schützenhaus** statt.

Nur wer die „10“ trifft, hat die Chance auf einen der begehrten Pokale. Geschossen wird in verschiedenen Disziplinen:

- Luftgewehr
- Luftpistole
- Luftgewehr aufgelegt
- Luftpistole aufgelegt
- Bogen

Die Ergebnisse werden getrennt gewertet, sodass eine faire Chancengleichheit gewährleistet ist.

Luftgewehr, Luftgewehr Auflage, LUPI, LUPI Auflage

Teilerwertung: Es zählt der beste Zehner, bei Teilergleichheit erfolgt ein Stechschuss

Einsatz 4,00 €/10 Schuss, Nachlösen je weiterer Serie 2,00 €

Bogen

Es zählt der geringste Abstand des Pfeils zum Zentrum des Golds
Einsatz 4,00 €/ 9 Pfeile, Nachlösen je weiterer Serie 2,00 €

Schießzeiten

Luftgewehr/Luftpistole: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Bogen: 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Die Siegerehrung findet gegen 18 Uhr statt.

Wir laden alle Schützinnen, Schützen und Interessierte herzlich ein, dabei zu sein!

Handballverein
Grün-Weiß Hofweier e.V.



Zurück zu Mixtapes & Dancefloor!

Alte Beats. Neue Erinnerungen.

- 90er & 2000er Sounds
- Kalte Drinks
- Dart spielen oder Dart-WM live verfolgen

Wir feiern wie früher – lange Nächte, beste Stimmung, unvergessliche Momente.

SPORTI – DAS ORIGINAL

Komm vorbei oder du verpasst was!

Sportverein
Niederschopfheim e.V.



50. Hohberger Hallenmasters am 16. und 17. Januar um den HUBER GEBÄUDETECHNIK CUP

Das Hallenmasters beginnt am Freitag, 16. Februar, mit dem Hobby-Turnier. Am Samstag, 17. Januar, treten in der Hohberghalle dann zahlreiche Spitzenmannschaften aus der Region um den Hu-

ber Gebäudetechnik Cup an.

Beide Abenden enden wie gewohnt mit der Players-Night.

Typisierungsaktion beim Hallenmasters

Im Sommer vor einem Jahr nahm der 21-jährige Finn Seeger an einer Typisierungsaktion seines Vereins teil – ohne zu wissen, dass genau diese Entscheidung einem Menschen mit Blutkrebs eines Tages die Chance auf ein neues Leben schenken würde. Heute kann Finn stolz berichten: Er wurde als Stammzellspender gefunden und hat kürzlich einer schwer erkrankten Person Stammzellen gespendet. „Für mich war die Registrierung ein kleiner Schritt. Dass ich damit jemandem so direkt helfen kann, hat mich überrascht – es war ein schönes Gefühl“, erzählt Finn. Seine Geschichte zeigt eindrucksvoll: Jede einzelne Registrierung kann entscheidend sein und Leben retten. Gemeinsam mit der Freiburger Stammzelldatei des Universitätsklinikums Freiburg ruft der SV Niederschopfheim nun bereits zum dritten Mal dazu auf, weitere Spielmacher*innen im Kampf gegen Blutkrebs zu gewinnen. „Finns Mut und Engagement sind ein starkes Vorbild für uns alle“, sagt Sabrina Wieckenberg vom SV Niederschopfheim, die die drei Typisierungsaktionen im Verein initiiert hat. Die nächste Typisierungsaktion findet am Samstag, den 17. Januar 2026 von 14 bis 17 Uhr im Rahmen des Hohberger Hallenmasters statt (Veranstaltungsort: Hohberghalle, Laugasserfeld 3, 77749 Hohberg). Alle 24 Sekunden erhält ein Mensch weltweit die Diagnose Blutkrebs. Diese Erkrankung gehört zu den gefährlichsten Krebsarten, weil sie die Blutbildung und damit lebenswichtige Funktionen massiv beeinträchtigt. Für viele Betroffene ist die Stammzellspende eines „genetischen Zwilling“ die einzige Überlebenschance.

Auf der Homepage der Freiburger Stammzelldatei erhalten Sie mehr Informationen zum Thema Stammzellspende und zu den Ausschlusskriterien.

(Pressemitteilung UNIVERSITÄTSKLINIKUM FREIBURG)

Jan Herdrich bleibt Cheftrainer beim SV Niederschopfheim

Der SV Niederschopfheim setzt weiter auf Kontinuität: Jan Herdrich bleibt auch in der kommenden Saison Cheftrainer und geht damit in seine fünfte Saison beim SVN. Auch der spielende Co-Trainer Jonas Pies bleibt weiterhin an Bord.

„Der Verein ist nach wie vor sehr zufrieden mit der Arbeit der beiden und möchte den erfolgreich eingeschlagenen Weg gerne fortsetzen. Insbesondere die hervorragende Einbindung und Entwicklung unserer jungen Spieler muss man hier hervorheben!“, so Sportvorstand Nicolas Braun. Gemeinsam sollen die positiven Entwicklungen auch in Zukunft weitergeführt werden.

Testspiele

Samstag, 07. Februar, 14.00 Uhr
SVN - SV Stadelhofen

Mittwoch, 11. Februar, 19.00 Uhr
SVN - SC Lahr

Samstag, 14. Februar, 11.00 Uhr
SVN - FC Emmendingen

Samstag, 21. Februar, 14.00 Uhr
SC Durbachtal - SVN

Mittwoch, 25. Februar, 19.00 Uhr
SVN - SV Mundingen

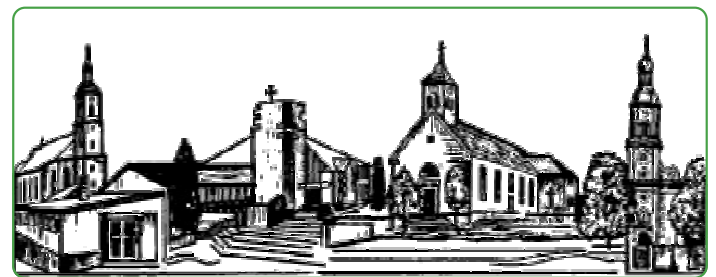


ICH BIN SPIELMACHER.
JETZT BIST DU DRAN!

 **Sa., 17.01.2025 · 14-17 Uhr**

 **Hohberghalle, Laugasserfeld 3
77749 Hohberg**

AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN



Wort zum Sonntag

NEUJAHR

Wie halten Sie es mit guten Worten zu Beginn des Neuen Jahres? Sind Sie großzügig damit oder eher sparsam?

Und umgekehrt: Haben Sie es gern, wenn man ihnen gute Worte fürs Neue Jahr mitgibt, oder denken Sie eher: ‚Ach je, Worte? Es kommt eh wie es kommt.‘

Ich glaube: Mir sind gute Worte wichtiger als früher.

Ja, ich traue guten Worten mehr zu. Wenn ich spüre, der andere meint das ernst und ehrlich, dann zieh ich aus guten Worten Kraft. Wir können einander mit Worten Kraft geben. Erstaunlich und gut, oder?

In Worten kann einem sogar Kraft von Gott zufließen.

Was sind das für Worte?

Davon erzählt eine Geschichte aus dem Alten Testament:

Die Hauptperson ist Josua. Bisher stand er immer in der zweiten Reihe. Er hatte seine Verantwortung. Aber im Zweifel war da immer noch Mose, der Anführer. Irgendwann war Mose nicht mehr da. Jetzt muss Josua übernehmen. Aber die Fußstapfen, in die er da treten soll, sind so groß. Ob er dem gewachsen sein wird?

Ich kenne dieses Gefühl, wenn Neues kommt.

Das geht nicht.

Kann das nicht ein anderer für mich übernehmen?

Oder ich denke: Muss das unbedingt sein? Kann man diese Sache nicht einfach aussitzen?

Ich kenne auch die Angst vor etwas, dem man eben nicht ausweichen kann: Eine Prüfung, eine Operation, eine große Veränderung, eine neue Lebensphase.

Das kann mutlos machen und zaghaft.

In solchen Situationen braucht man Kraft von außen.

Wie Josua. Er hört gute Worte, die seiner Verzagttheit aufhelfen. Diese Worte ermutigen ihn. Sie ermutigen mich und Sie vielleicht auch, für das, was auf uns zukommt: Sie versprechen Gottes Kraft. „Mach Dich auf, zieh los. Ich bin mit Mose gewesen, ich will auch mit dir sein. Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen. Sei getrost und unverzagt.“

Solche Worte sind gut, weil sie z.B. sagen: Man muss nicht versuchen, die Fußstapfen eines großen Vorgängers ausfüllen. Josua soll Josua sein.

Es ist wichtig, dass ich meine Aufgaben angehe mit meinen Gaben, Stärken und Schwächen. Gott wird mich begleiten. Gott traut mir zu, dass meine Gaben gut sind. Und manches, dem ich mich jetzt nicht gewachsen fühle, in das kann ich hineinwachsen, wenn ich losgehe. Und daran wachsen.

Ich finde das sind gute Worte für ein Neues Jahr: ‚Ich will Dich nicht verlassen noch von Dir weichen. Sei getrost und unverzagt.‘ Solche Worte zu hören tut gut. Wir sollten sie einander sagen.

In diesem Sinn, ein gesegnetes 2026 für Sie und für euch.

Ihre Dorothea Brasch-Duffner



**SEELSORGE
EINHEIT** | SCHUTTERWALD
HOHBERG
NEURIED

Katholische Seelsorgeeinheit Schutterwald-Hohberg-Neuried

SO ERREICHEN SIE UNS
Öffnungszeiten der Pfarrbüros
Schutterwald, Hauptstr. 75:
Tel. 0781/ 969280

Montag, Mittwoch, Freitag von 9.30 Uhr
bis 11.30 Uhr

Niederschopfheim, Hauptstr. 55:

Tel. 07808/ 2300

Mittwoch von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Hofweier, Kirchstr. 5:

Tel. 07808/ 2155

Dienstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Ichenheim, Im Grün 1:

Tel. 07807/ 955391

Donnerstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Email-Kontakt: pfarramt@kath-shn.de

Homepage: www.kath-shn.de

Notfall-Handy-Nr. 0159/01486916 bitte nur in dringenden seelsorgerlichen Notfällen und Sterbefällen anrufen.

Oder per Email: pfarramt@kath-shn.de

Bankverbindung der Kath. Kirchengemeinde Schutterwald -Hohberg-Neuried: IBAN: DE74 6645 0050 0000 1278 38, Sparkasse Offenburg/Ortenau

Sie möchten ein Seelsorgegespräch?

Kontakt gern direkt...

Pater Jegani: 07808/99822

Diakon Martin Jablonsky: 07808 / 99878

Pastoralreferent Michael Sester: 0781 / 9692819

0177 / 5960061

Pastoralreferentin Verena Sester: 0781/9692819

Gemeindereferentin Inge Fleischmann: 07808/9436385

...oder über das Pfarrbüro: pfarramt@kath-shn.de, Tel.-Nr. s.o..

Dienstag, 06.01.2026

Hofweier

9.00 Uhr

Eucharistiefeier

Aussendung der Sternsinger

- Pfr. Thomas Schwarz

Niederschopfheim

10.45 Uhr (PJ)

Eucharistiefeier

mit Aussendung der Sternsinger

Mittwoch, 07.01.2026

Niederschopfheim

18.30 Uhr

Eucharistiefeier

- Pfr. Roland Rettenmeier

**BILDUNGSWERK
HOHBERG**

August Macke - „bei mir ist Arbeiten ein Durchfreuen der Natur“

Vortrag zur Kunstgeschichte

Mackes Bilder sind ein beredtes Zeugnis dieses Satzes. Kein anderer Maler der deutschen Avantgarde hat so viel Optimismus und Lebensfreude in seine Bilder hineingelegt wie er: Seine farbenfrohen Bilder zeigen Mensch und Natur in absoluter Harmonie und vollkommenem Einklang. In seiner unverwechselbaren Bildersprache gehört August Macke, trotz seines kurzen Wirkens, zu den bedeutendsten Künstlerpionieren des frühen 20. Jahrhunderts.

Termin: **Mo., 19.01.2026, 15:00 Uhr**

Ort: Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Straße 39,
77652 Offenburg

Kosten: 10,00 € (sind vor Ort in bar zu bezahlen)

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen unter info@bildungszentrum-offenburg.de
| www.bildungszentrum-offenburg.de | Tel. 0781 925040

Evangelische Kirchengemeinde Des Guten Hirten (Hohberg, Oberschopfheim, Zunsweier)



Kirche Des Guten Hirten mit Albert-Schweitzer-Saal:

Friedhofstr. 9, Diersburg

Evangelisches Pfarramt:

Talstr. 7 (im Rathaus), Diersburg, Tel. 07808-2248

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr

E-Mail: gemeinde@des-guten-hirten.de

Internet: www.waldundreben.de

Gemeindep konto Volksbank Lahr:

DE91 6829 0000 0005 0003 00

Pfarramtsssekretärin Birgit Felsen

Pfarrer Kornelius Gözl, Diensthandy 0151-2885 4400

Kirchendienerin Annette Moser, 07808-1706

Sonntag, 4. Januar (2. So. nach dem Christfest)

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädin. Wagner)

Kollekte für Aufgaben in der eigenen Gemeinde

19.30 Uhr Bibelstunde der A.B.-Gemeinschaft im oberen Gruppenraum

Dienstag, 6. Januar (Epiphania)

Tagesspruch: Die Finsternis vergeht und das wahre Licht scheint schon. (1. Joh 2,8)

18.00 Uhr Abendgottesdienst gemeinsam mit Friesenheim, evang. Kirche Friesenheim (Pfr. Gözl)

Mittwoch, 7. Januar

09.00 – 12.00 Uhr Pfarrbüro geöffnet

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht

KEINE Singkreisprobe

Donnerstag, 8. Januar

15.00 – 17.30 Uhr Pfarrbüro geöffnet

15.00 Uhr Frauenkreis im Albert-Schweitzer-Saal

KEINE Posaunenchorprobe

Urlaub Pfr. Gözl

Pfarrer Gözl hat bis 05.01.26 Urlaub. Bei Sterbefällen und anderen dringenden Angelegenheiten übernimmt Pfarrer i. R. Heinz Adler die Vertretung. Mobil 0174-3449800 oder 07824 984 30 95

Aktion "Handys als Kollekte" endet

Die Aktion endet am 11. Januar. Wir bedanken uns bei allen, die mitgemacht haben und so zahlreiche Geräte gespendet haben.

Winterkirche

Ab 25.1. bis 15.2. gilt für 4 Wochen „Winterkirche“. Wir feiern unsere Gottesdienste im Albert-Schweitzer-Saal unter unserer Kirche. So werden erheblich Energiekosten gespart und die Umwelt geschont. Kindergottesdienst findet statt.

Täglich offene Kirche

Die Kirche Des Guten Hirten ist täglich geöffnet - verlässliche „Öffnungs-Kernzeit“ ist von 11 Uhr bis 16 Uhr

infinitas
Bestattungen & Trauerbegleitung GmbH

Der gute Abschied mit Herz

07 81 - 96 75 75 75

www.infinitas-bestattungen.de

Schutterwald · Ortenberg · Neuried

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|-----|
| | | 4 | 3 | | | | |
| 5 | 2 | | | 7 | 4 | | |
| 1 | 7 | | 6 | | 5 | | |
| | 9 | 2 | 7 | | | 1 | |
| 3 | | 6 | | 5 | | 8 | 7 |
| | | 1 | | | 8 | 6 | 2 |
| | | | 9 | | 3 | | 5 6 |
| | | | 2 | 8 | | | 1 9 |
| | | | | | 1 | 2 | |

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Winterpause

Wir machen von Freitag, 2. Januar bis Samstag, 10. Januar eine Verschnaufpause

Ab Dienstag, den 13. Januar sind wir wieder für Sie da.

Hauptstraße 11
77749 Hohberg-Niederschopfheim Tel. 07808-414

Immer am 2. Donnerstag,
des Monats (08.01.2026) sollte man das Kochen mal vergessen und ein **Meier's Hähnchen** essen!

In der Zeit von **17.00 – 19.30 Uhr** sind wir vor dem Rathaus in **Oberschopfheim**

Ab 38 x 1/2 Hähnchen mit Pommes beliefern wir Sie mit unserem fahrbaren Imbisswagen!

Tullastr. 5a
77955 Ettenheim
Tel. 0171 / 787 3434

Ein frohes Neues Jahr wünscht Ihr Team der Zahnarztpraxis Ortenberg Dr. Thomas Stec

Wir sind noch bis zum 04.01.2026 im Urlaub und ab dem **05.01.2026** wieder wie gewohnt für Sie da. Unser Praxisteam wünscht Ihnen allen ein glückliches und gesundes neues Jahr 2026! Wir freuen uns darauf, unsere **Bestands- und Neupatienten** auch im neuen Jahr zahnärztlich betreuen zu dürfen.

Im Lindle 5
77799 Ortenberg
Tel 0781-32201
Fax 0781-440178
Mail info@zahnarzt-ortenberg.de
www.zahnarzt-ortenberg.de

Zahnarztpraxis Dr. Stec

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6 | 8 | 4 | 3 | 1 | 9 | 5 | 7 | 2 |
| 5 | 2 | 3 | 8 | 7 | 4 | 9 | 6 | 1 |
| 1 | 7 | 9 | 6 | 2 | 5 | 4 | 3 | 8 |
| 8 | 9 | 2 | 7 | 3 | 6 | 1 | 4 | 5 |
| 3 | 4 | 6 | 1 | 5 | 2 | 8 | 9 | 7 |
| 7 | 5 | 1 | 4 | 9 | 8 | 6 | 2 | 3 |
| 2 | 1 | 8 | 9 | 4 | 3 | 7 | 5 | 6 |
| 4 | 6 | 5 | 2 | 8 | 7 | 3 | 1 | 9 |
| 9 | 3 | 7 | 5 | 6 | 1 | 2 | 8 | 4 |

Wenn der Mensch den Menschen braucht.

Respekt, Pietät und Feingefühl

Janik Rottenecker
Bestattermeister

07821 - 6008

Friesenheim Allmendstraße 6
www.seitel-bestattungen.de

Stellenmarkt

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

| | |
|---|--------------------------------|
| 16.01. Immobilien | Anzeigenschluss, 12.01. 12 Uhr |
| 16.01. Inneneinrichtung | Anzeigenschluss, 12.01. 12 Uhr |
| 16.01. Winter-Sparwochen | Anzeigenschluss, 12.01. 12 Uhr |
| 23.01. Handwerk & Industrie: Mitarbeiter gesucht! | Anzeigenschluss, 19.01. 12 Uhr |

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gerne.
☎ 0781 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de

Du bist mindestens 13 Jahre alt und willst Dir Deine Wünsche selbst erfüllen?

Wir suchen dich als Zusteller/-in für die Verteilung unserer Nachrichtenblätter in **Niederschopfheim**.

Du hast Interesse?

Dann komm' in unser Team!

Schneller bewerben über **WhatsApp:**
01 72 / 74 12 118

www.zusteller-ortenau.de